

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

14.12.1623

Konstantin Fugger schreibt an Wenzel Reichard in München:

- Er bedankt sich für die Einladung, ist aber derzeit zu krank, um kommen zu können.
- Das Antwortschreiben des Herrn von Tannberg ist bei ihm nicht angekommen, könnte aber an seinen Bruder Joachim geschickt worden sein. (2 verschiedene Entwürfe WRVS)

16.12.1623

Kurfürst Maximilian von Bayern schreibt an Achaz von Tannberg:

- Wenzel Reichard liebt seine Tochter und wird von ihr wiedergeliebt.
- Wenn er nichts gegen Wenzel Reichard habe, solle er seine Verwandten zur Zustimmung bewegen.
- Er ist von Wenzel Reichard sehr angetan und würde dessen Verbindung mit Margarete von Tannberg gerne sehen.
- Achaz soll also seinen Widerstand aufgeben und dem Kurfürsten zuliebe seine Zustimmung zu dieser Ehe geben. (WRVS)

17.12.1623

Wenzel Reichard schreibt an Margarete von Tannberg:

- In einer Audienz beim Kurfürsten hat ihr Vater sich bereit erklärt, dass er Margarete vorläufig weder an den Herrn von Egk noch an den Herrn von Closen verheiraten werde. Eine Ehe mit Wenzel Reichard kommt aber erst in einigen Jahren in Frage; dann werde er sich nicht mehr dagegen sträuben.
- Er bittet sie, ihm treu zu bleiben, schwört ihr gleichfalls ewige Treue und bittet um Antwort.